

## **PATIENTENSTUHL UND ZAHNÄRZTLICHER BEHANDLUNGSPLATZ**

**Voyager II**

**Modell VOYAGER-II L**

### **BEDIENUNGSANLEITUNG**

#### **WICHTIG**

**Diese Betriebsanleitung enthält Anweisungen zur Bedienung des Belmont VOYAGER II L. Die in diesem Handbuch aufgeführten Anweisungen müssen vor Gebrauch von Patientenstuhl und Behandlungsplatz sorgfältig gelesen und verstanden werden.**

**Bewahren Sie diese Anleitung für die Wartung auf.**

**BELMONT**

***[Ende Titelseite]***

**INHALTSVERZEICHNIS**

	Seite
1. GESAMTÜBERSICHT UND HAUPTKOMPONENTEN	1
2. ABMESSUNGEN UND SPEZIFIKATIONEN	
2-1. ABMESSUNGEN	2
2-2. SPEZIFIKATIONEN	2
3. ANWEISUNGEN ZUM GEBRAUCH DES BEHANDLUNGSPLATZES	
3-1. HAUPTSCHALTER	3
3-2. ARZTELEMENT	3
3-3. SPEIFONTÄNENEINHEIT	4
3-4. HELFERINELEMENT	5
3-5. FUSSTEUERUNG	5
3-6. SCHWENKARM	5
3-7. SICHERHEITSVERRIEGELUNG AM ARZTELEMENT	5
4. ANWEISUNGEN ZUM GEBRAUCH DES PATIENTENSTUHL	
4-1. HAUPTSCHALTER AM PATIENTENSTUHL	6
4-2. STEUERUNGEN	6
4-3. SICHERHEITSVERRIEGELUNG AM PATIENTENSTUHL	7
4-4. EINSTELLUNG DER KOPFLEHNE	7
4-5. AUTOMATISCHE POSITIONIERUNG	7
5. UMSTELLUNG AUF RECHTS-/LINKSHÄNDIGE BEHANDLUNG	8
6. PFLEGE UND WARTUNG	
6-1. PFLEGE UND WARTUNG DES PATIENTENSTUHL	8
6-2. PFLEGE UND WARTUNG DES BEHANDLUNGSPLATZES	8

***[Ende Inhaltsverzeichnis]***

## 1. GESAMTÜBERSICHT UND HAUPTKOMPONENTEN

*[Abbildung]*

Vordere linke Seite des Stuhlsockels

**Abb. 1-1** Gesamtübersicht und Hauptkomponenten

### HAUPTKOMPONENTEN

#### Einheit

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| 1) OP-Leuchten-Stange                    | 11) Sitz                            |
| 2) Speibecken                            | 12) Sitzüberzug                     |
| 3) Speifontäneneinheit                   | 13) Armlehne                        |
| 4) Instrumentenköcher am Helferinelement | 14) Fußschalter                     |
| 5) Arzttisch                             | 15) Hauptschalter                   |
| 6) Tragarm für Arzttisch                 | 16) Pumpenabdeckung                 |
| 7) Halter für Arzttischtragarm           | 17) Abdeckung für die Anschlussdose |
| 8) Fußsteuerung                          | 18) Druckanzeiger                   |
| 9) Kopflehne                             | 19) Wasserdurchgangsventil          |
| 10) Rückenlehne                          | 20) OP-Leuchte 048-VG               |

***[Ende Seite 1]***

## 2. ABMESSUNGEN UND SPEZIFIKATIONEN

### 2-1. ABMESSUNGEN

-mm-

[Abbildungen]

**Abb. 2-1** Abmessungen

### 2-2. SPEZIFIKATIONEN

#### **Patientenstuhl**

Ausgangshöhe des Sitzes ----- 470mm

Höhenverstellbarkeit des Sitzes----- 380mm

Abwinkelung der Rückenlehne ----- 0° ~ 72° horizontal

Automatische Bewegung----- 2 Vorprogrammierungen, 1 Speicherung der LP-Behandlungsposition  
und 1 automatische Nullposition

Steuerspannung----- Gleichstrom 12V

Stromverbrauch ----- 115V, 50/60Hz, 500/490W  
220/230V, 50/60HZ, 510/530W  
240V, 50/60Hz, 650/680W

Nettogewicht ----- 140kg

#### **Einheit**

Arztinstrumente----- 1 x Elektromotor (Schnellläufer)  
1 x Elektromotor (Langsamläufer)  
1 x 3-Wege-Spritze

Helferinstrumente----- Speichelsauger (Zentralsauger)  
großer Sauger (Zentralsauger)

Speibeckenspülung----- Manuelle Steuerung

Mundglasfüller ----- Manuelle Steuerung

OP-Leuchte----- 048-VG

Nettogewicht ----- 67 kg (mit OP-Leuchte)

**[Ende Seite 2]**

### 3. ANWEISUNGEN ZUM GEBRAUCH DES BEHANDLUNGSPLATZES

**Hinweis:** Stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass der Druckluftherzeuger vollständig aufgeladen ist.

Der Patientenstuhl kann nur bedient werden, wenn der Netzschalter am Patientenstuhl und der Hauptschalter eingeschaltet sind.

Siehe Abschnitt 4-1.

#### 3-1. HAUPTSCHALTER (Abb. 3-1 und Abb. 3-2)

Schalten Sie den an der linken unteren Seite des Arzttisches angebrachten Hauptschalter ein. Die Hauptschalteranzeige an der Vorderseite der Speifontäneneinheit leuchtet grün auf.

(Symbol) **ACHTUNG**

**Schalten Sie den Hauptschalter nach Ende der Sprechstunde aus.**

[Abbildung oben]

Master Switch = Hauptschalter

ON = EIN

OFF = AUS

Handpiece Spray Water Control Knobs = Handstückspray-Regulierungen

**Abb. 3-1** Hauptschalter und Handstückspray-Regulierungen

[Abbildung oben Mitte]

Master Switch Indicator= Hauptschalteranzeige

Cuspidor Unit = Speifontäneneinheit

**Abb. 3-2** Hauptschalteranzeige

#### 3-2. ARZTELEMENT

##### (1) Handstückspray-Regulierungen (Abb. 3-1)

Mit den unter dem Arzttisch angebrachten Handstückspray-Regulierungen können individuelle Einstellungen vorgenommen werden.

Die Handstückspray-Regulierungen sind an der vorderen Seite von links nach rechts HP1, HP2... aufgereiht.

Wird eine Regulierung gegen den Uhrzeigersinn gedreht, erhöht sich das Durchflussvolumen; wird sie im Uhrzeigersinn gedreht, verringert es sich.

##### (2) 3-Wege-Spritze

###### A. Gebrauch der 3-Wege-Spritze (Abb. 3-3)

Die Luft-, Wasser- und Spray-Versorgung wird durch Herunterdrücken eines Knopfes oder beide Knöpfe an der Spritze gesteuert.

Die Spritzenkanüle kann problemlos gedreht werden.

Abnehmen der Spritzenkanüle: Halten Sie den Verschlussring heruntergedrückt, und ziehen Sie die Spritzenkanüle heraus.

Einsetzen der Spritzenkanüle: Halten Sie den Verschlussring heruntergedrückt, setzen Sie die Spritzenkanüle ein, und lassen Sie den Verschlussring los.

*[Abbildung unten Mitte]*

Water Button = Wasserversorgungsknopf

Air Button = Luftversorgungsknopf

Syringe Tip = Spritzenkanüle

Lock Ring = Verschlussring

**Abb. 3-3** 3-Wege-Spritze

**B. Mengenregulierventile für 3-Wege-Spritze (Abb. 3-5)** *[Anm.d.Übers.: nicht Abb. 3-4?]*

Der Luft- und/oder Wasserdurchfluss der 3-Wege-Spritze kann mit den Mengenregulierventilen unter dem Tisch reguliert werden.

Das Ventil an der vorderen rechten Seite steuert den Luftdurchfluss, das Ventil an der linken Seite steuert den Wasserdurchfluss.

Wird ein Mengenregulierventil gegen den Uhrzeigersinn gedreht, erhöht sich das Durchflussvolumen; wird es im Uhrzeigersinn gedreht, verringert es sich. Verwenden Sie den mitgelieferten Sechskantstiftschlüssel.

*[Abbildung unten]*

Flow Control Screw (Air) = Mengenregulierventil (Luft)

Flow Control Screw (Water) = Mengenregulierventil (Wasser)

Increase = Erhöhen

Decrease = Verringern

Hex Key Wrench = Sechskantstiftschlüssel

**Abb. 3-4** Mengenregulierventile für 3-Wege-Spritze

***[Ende Seite 3]***

**(3) Abnehmen der Tischplatte (Abb. 3-5)**

Lösen Sie die 4 Schrauben an der Unterseite des Tisches, und nehmen Sie die Tischplatte ab. Das Ventilelement für die automatische Auswahl und der Luftdruckprüfer für die Handstücke befinden sich im Tisch.

*[Abbildung oben]*

Table Top Cover = Tischplatte

Table Top Fixing Screws = Feststellschrauben für die Tischplatte

**Abb. 3-5** Abnehmen der Tischplatte

**(4) Luftdruckeinstellschrauben für die Handstücke (Abb. 3-6 & Abb. 3-7)**

Der Luftdruck für jedes Handstück kann mit der jeweiligen Schraube am Ventilelement für die automatische Auswahl eingestellt werden. Es ist wichtig, den Luftdruck entsprechend den Empfehlungen des Hersteller der Handstücke einzustellen.

Der Handstückluftdruckprüfer zeigt den Luftdruck an.

**Hinweis:** Zur Steuerung der Handstücke siehe **3-5**.

**Optimale Einstellung (Abb. 3-7)**

Drehen Sie die entsprechende Luftdruckeinstellschraube bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn, drücken Sie den Anlasser an der Fußsteuerung vollständig nach unten (maximaler Druck), und drehen Sie die Schraube anschließend langsam gegen den Uhrzeigersinn. Drehen Sie nicht weiter, wenn der Handstückluftdruckprüfer den gewünschten Luftdruck anzeigt.

**(5) Kühlluftestellschrauben für die Handstücke (Abb. 3-6 & Abb. 3-7)**

Die Kühlluftestellschrauben für die Handstücke dienen der individuellen Regulierung der Handstückkühlluft. Wird eine Kühlluftestellschraube gegen den Uhrzeigersinn gedreht, erhöht sich das Durchflussvolumen; wird sie im Uhrzeigersinn gedreht, verringert es sich.

*[Abbildung oben Mitte]*

Auto Select Valve = Ventilelement für automatische Auswahl

Handpiece Pressure Gauge = Handstückluftdruckprüfer

View A = Ansicht A

**Abb. 3-6** Ventilelement für automatische Auswahl und Luftdruckprüfer

*[Abbildung unten Mitte]*

Drive Air Screw = Luftdruckeinstellschrauben

Coolant Air Screw = Kühlluftestellschrauben

View A = Ansicht A

**Abb. 3-7** Ventilelement für automatische Auswahl

### **3-3. SPEIFONTÄNENEINHEIT**

#### **(1) Mundglasfüllung (Abb. 3-8)**

Drücken Sie den Knopf für die Mundglasfüllung herunter, bis der Becher mit Wasser gefüllt ist.

#### **(2) Speibeckenspülung (Abb. 3-8)**

Wird das Mengenregulierventil für die Speibeckenspülung gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird Wasser durch das Speibecken gespült.

Wird das Mengenregulierventil für die Speibeckenspülung noch weiter gegen den Uhrzeigersinn gedreht, erhöht sich die Menge des Spülwassers.

*[Abbildung unten]*

Cupfiller Button = Knopf für Mundglasfüllung

Decrease = Verringern

Increase = Erhöhen

Bowl Flush Control Knob = Mengenregulierventil für Speibeckenspülung

**Abb. 3-8** Mundglasfüllung und Speibeckenspülung

***[Ende Seite 4]***



### 3-4. HELFERINELEMENT

Wird ein Instrument (Speichelsauger oder Saughandstück) aus dem Köcher am Helferinelement genommen, schaltet es sich automatisch ein.

Wird das Instrument in den Köcher zurückgelegt, schaltet es sich automatisch aus.

### 3-5. FUSSSTEUERUNG (Abb. 3-9)

#### (1) Fußanlasser

Mit dem Fußanlasser werden Umdrehungsgeschwindigkeit der Handstücke und Ein-/Ausschalter für Kühlluft gesteuert.

#### (2) Ein-/Ausschalter für Spraywasser

Mit dem Ein-/Ausschalter für Spraywasser kann die Wasserzufuhr ein- oder ausgeschaltet werden.

Zur Regulierung der Wasserzufuhr für die Handstücke siehe Abschnitt 3-2 (1) dieser Gebrauchsanweisung.

#### (3) Chip Blower Knopf

Wird der Chip Blower Knopf heruntergedrückt, wird am Instrument Luft ausgeblasen.

#### (4) Sicherheitsverriegelung mit Fußsteuerung

Wird der Fußanlasser heruntergedrückt und ein Handstück ist in Gebrauch, sind die Steuertasten für den Patientenstuhl nicht aktiviert.

Mit dieser Funktion wird eine unbeabsichtigte Bewegung des Patientenstuhls durch versehentliche Betätigung eines Schalters vermieden.

*[Abbildung oben]*

Chip Blower Button Drive Air Pedal = Chip Blower Knopf am Fußanlasser

ON = EIN

OFF = AUS

Spray Water ON/OFF Switch = Ein-/Ausschalter für Spraywasser

Chip Blower Button = Chip Blower Knopf

Coolant Water ON/OFF Switch = Ein-/Ausschalter für Kühlwasser

Drive Air Pedal = Fußanlasser

**Abb. 3-9** Fußschalter

### 3-6. SCHWENKARM

Regulierung der Tischhöhe (**Abb. 3-10**)

Halten Sie den Arzttisch fest und heben ihn leicht an, wird der Stopperring am Pfosten für den oberen Schwenkarm gelockert.

Schieben Sie den Stopperring nach oben oder unten in die jeweilige Kerbe am Pfosten für den oberen Schwenkarm.

Setzen Sie den Arzttisch wieder ab, um ihn in der jeweiligen Höhe zu fixieren.

*[Abbildung Mitte]*

Upper Swing Arm Post = Pfosten für den oberen Schwenkarm

Stopper Ring = Stopperring

Lower Swing Arm = Unterer Schwenkarm

**Abb. 3-10** Schwenkarm

### **3-7. SICHERHEITSVERRIEGELUNG AM ARZTELEMENT (Abb. 3-11)**

Wird durch die Stuhlbewegung übermäßiger Druck (von oben oder unten) auf den Arzttisch ausgeübt, unterbricht die Sicherheitsverriegelung die Stuhlbewegung, um eine Beschädigung des Tisches zu vermeiden.

*[Abbildung unten]*

Upward = Nach Oben

Downward = Nach Unten

Doctor Table = Arzttisch

**Abb. 3-11** Sicherheitsschalter am Arztelement

***[Ende Seite 5]***

## 4. ANWEISUNGEN ZUM GEBRAUCH DES PATIENTENSTUHLS

### 4-1. NETZSCHALTER AM PATIENTENSTUHL (Abb. 3-1 & 4-1)

Schalten Sie den an der linken Seite der Pumpenabdeckung angebrachten Hauptschalter ein. Der Netzschalter leuchtet grün auf.

**Hinweis:** Der Netzschalter kann erst aktiviert werden, wenn der Hauptschalter des Behandlungsplatzes eingeschaltet wird. Siehe Abschnitt 3-1.

*(Symbol)* **ACHTUNG**

**Bedienen Sie den Netzschalter nur mit der Hand.**

**Schalten Sie den Netzschalter nach Ende der Sprechstunde aus.**

*[Abbildung oben]*

Main Switch = Netzschalter

ON = EIN

OFF = AUS

**Abb. 4-1** Netzschalter

### 4.2 STEUERUNGEN (Abb. 4-2)

*(Symbol)* **ACHTUNG**

**Stellen Sie die Sicherheit von Patient und Anwender vor Bedienung des Stuhls sicher.**

Alle elektrischen Bewegungen des Stuhls können mit der Fußsteuerung gesteuert werden.

*[Abbildung Mitte]*

Foot Switch Disc = Fußschalterbedienfeld

Preset-1 = Vorprogrammierung 1

Preset-2 = Vorprogrammierung 2

Auto Return = Automatische Nullposition

Last Position Memory = Speicherung der LP-Behandlungsposition

**Abb. 4-2** Fußschalter

#### **(1) Manuelle Steuerung**

A. Anheben des Patientenstuhls

Halten Sie die Seite (*Symbol*) auf dem Fußschalterbedienfeld gedrückt, bis der Patientenstuhl auf die gewünschte Position angehoben ist.

B. Absenken des Patientenstuhls

Halten Sie die Seite (*Symbol*) auf dem Fußschalterbedienfeld gedrückt, bis der Patientenstuhl auf die gewünschte Position abgesenkt ist.

C. Absenken der Rückenlehne

Halten Sie die Seite (*Symbol*) auf dem Fußschalterbedienfeld gedrückt, bis die Rückenlehne auf die gewünschte Position abgesenkt ist.

**D. Anheben der Rückenlehne**

Halten Sie die Seite (*Symbol*) auf dem Fußschalterbedienfeld gedrückt, bis die Rückenlehne auf die gewünschte Position angehoben ist.

**(2) Automatische Steuerung****E. Vorprogrammierte Steuerung**

Der VOYAGER Patientenstuhl verfügt über zwei vorprogrammierte Positionen. (Vorprogrammierung 1 und Vorprogrammierung 2)

Durch kurzes Drücken der Taste **(1)** auf dem Fußschalter bewegt sich der Stuhl automatisch in die vorprogrammierte Position 1. (Vorprogrammierung 2 ist mit Taste **(2)** belegt.)

**F. Automatische Nullposition**

Drücken Sie kurz die Taste **(0)** auf dem Fußschalter. Der Patientenstuhl kehrt in seine Ausgangsposition zurück (der Sitz befindet sich in seiner niedrigsten Position, die Rückenlehne steht aufrecht).

**G. Speicherung der LP-Behandlungsposition**

Drücken Sie in der Behandlungsposition kurz die Taste **(LP)**. Rückenlehne und Sitz werden automatisch in die Mundspülposition bewegt.

Drücken Sie die Taste **(LP)** erneut kurz. Rückenlehne und Sitz werden automatisch auf die zuletzt eingenommene Behandlungsposition zurückgesetzt.

**[Ende Seite 6]**

#### H. Notstop

Während der automatischen Bewegung (vorprogrammiert, automatische Nullposition und Speicherung der LP-Behandlungsposition) kann diese durch Drücken jeder beliebigen Seite oder Taste auf dem Fußschalter umgehend angehalten werden.

**Hinweis:** Drücken Sie keinen Schalter für die automatische Steuerung **(1) (2) (0) (LP)** länger als 3 Sekunden herunter. Die gespeicherte Position im Auto-Modus könnte verändert werden.

### **4-3. SICHERHEITSVERRIEGELUNG AM PATIENTENSTUHL (Abb. 4-3)**

Sämtliche Patientenstuhlbewegungen können mit der Sicherheitsverriegelung automatisch angehalten werden, wenn zwischen dem Sockel und der Abdeckung für die untere Verbindung ein Druck festgestellt wird. Ist die Sicherheitsverriegelung aktiviert, heben Sie den Sitz an, und entfernen Sie die Druckursache.

**Hinweis:** Sitz und Rückenlehne können auch bei aktivierter Sicherheitsverriegelung durch manuelle Bedienung des Fußschalterbedienfelds angehoben werden.

*[Abbildung oben]*

Lower Link Cover = Abdeckung für untere Verbindung

Safety Lock Device = Sicherheitsverriegelung

Base = Sockel

**Abb. 4-3** Sicherheitsverriegelung

### **4-4. EINSTELLUNG DER KOPFLEHNE (Abb. 4-4)**

#### **(1) Höhenregulierung**

Drücken Sie die Kopflehne in die gewünschte Position herunter oder ziehen Sie sie hoch.

#### **(2) Abwinkelungsregulierung**

Drücken Sie, falls erforderlich, die Kopflehne nach vorn.

Heben Sie den Kopflehnenriff an, drehen Sie ihn rückwärts und lassen Sie ihn los, wenn die gewünschte Abwinkelung erreicht ist.

*[Abbildung Mitte]*

Angle Adjustment = Abwinkelungsregulierung

Headrest Lever = Kopflehnenriff

Height Adjustment = Höhenregulierung

**Abb. 4-4** Kopflehne

### **4-5. AUTOMATISCHE POSITIONIERUNG**

#### **(1) Vorprogrammierte Position (Abb. 4-5)**

Es können zwei vorprogrammierte Positionen gespeichert werden.

A. Bringen Sie Sitz und Rückenlehne mit der manuellen Steuerung in die gewünschte vorprogrammierte Position.

- B. Halten Sie die Taste (1) gedrückt, bis der Summer ertönt (nach ca. 3 Sekunden) und lassen Sie sie los.
- C. Die Position wird in Vorprogrammierung 1 gespeichert.
- D. Die in Vorprogrammierung 2 zu speichernde Position kann durch Drücken der Taste (2) entsprechend der Schritte A bis C eingestellt werden.

*[Abbildung unten]*

Foot Switch Disc = Fußschalterbedienfeld

Preset-1 = Vorprogrammierung 1

Preset-2 = Vorprogrammierung 2

Auto Return = Automatische Nullposition

Last Position Memory = Speicherung der LP-Behandlungsposition

**Abb. 4-5** Fußschalter

**(2) Einstellung der Mundspülposition (Abb. 4-1)** *[Anm.d.Übers.: nicht Abb. 4-5?]*

Die Bewegung in die Mundspülposition kann mit der Funktion "Speicherung der LP-Behandlungsposition" eingestellt werden.

- A. Bringen Sie die Rückenlehne mit der manuellen Steuerung in die gewünschte Mundspülposition.
- B. Halten Sie die Taste (LP) gedrückt, bis der Summer ertönt (nach ca. 3 Sekunden) und lassen Sie sie los.
- C. Diese Position wird als Mundspülposition gespeichert.

***[Ende Seite 7]***

## 5. UMSTELLUNG AUF RECHTS-/LINKSHÄNDIGE BEHANDLUNG

1. Bringen Sie den Sitz in die Ausgangsposition (Sitz befindet sich in niedrigster Position, Rückenlehne steht aufrecht).
2. Schwenken Sie das Arztelement bis zum Anschlag auf die Seite der Speifontäneneinheit.
3. Ziehen Sie die zwei Sperrstifte (A&B) aus dem Trägerarm der Speifontäneneinheit heraus (**Abb. 5-1**), und schwenken Sie die Speifontäneneinheit direkt hinter den Stuhl.
4. Heben Sie den Handstückköcher des Helferinelements an, und nehmen Sie ihn aus dem Köcherhalter. Schwenken Sie den Köcherhalter des Helferinelements anschließend auf die andere Seite, und setzen Sie den Handstückköcher wieder in den Köcherhalter ein.
5. Schwenken Sie die Speifontäneneinheit auf die andere Seite, und setzen Sie die Sperrstifte A&B wieder in den Trägerarm ein, um die Einheit zu fixieren.
6. Schwenken Sie den Tragarm der OP-Leuchte auf die andere Seite.

[Abbildung oben]

Knob A = Stift A

Knob B = Stift B

Pull = Hochziehen

**Abb. 5-1** Position der Knöpfe

[Abbildung Mitte]

**Abb. 5-2** Position von Arztelement, Speifontäneneinheit und OP-Leuchte

## 6. PFLEGE UND WARTUNG

(Symbol) **ACHTUNG**

**Schalten Sie Hauptschalter und Netzschalter nach Ende der Sprechstunde oder bei längeren Pausen aus.**

### 6-1. PFLEGE UND WARTUNG DES PATIENTENSTUHLIS

Mit Ausnahme der Reinigung ist keine planmäßige Wartung des Patientenstuhls erforderlich.

(Symbol) **ACHTUNG**

**Das Polster des Patientenstuhls darf bei der Reinigung nicht durchnässt werden.**

**Verwenden Sie zur Reinigung keine Polierpulver, Polierlösungen und scharfe Desinfektionsmittel.**

Das Polster kann mit einer neutralen Reinigungslösung gereinigt werden.

Lackierte, Metall- und Plastikoberflächen können mit einer schwachen Ethanollösung gereinigt werden.

### 6-2. PFLEGE UND WARTUNG DES BEHANDLUNGSPLATZES

#### (1) Reinigung des Behandlungsplatzes

*(Symbol)* **ACHTUNG**

**Der Behandlungsplatz darf bei der Reinigung nicht durchnässt werden.**

**Verwenden Sie zur Reinigung keine Polierpulver, Polierlösungen und scharfe Desinfektionsmittel.**

**[Ende Seite 8]**



**(2) Korbsieb (Abb. 6-1)**

Nehmen Sie Abflussskappe und Korbsieb aus dem Speibecken, und reinigen Sie sie.

**(3) Abfallbehälter (Abb. 6-1)**

Ziehen Sie den Abfallbehälter mit dem Filter heraus, und reinigen Sie ihn.

*[Abbildung oben]*

Drain Cap = Abflussskappe

Basket Strainer = Korbsieb

Cuspidor Bowl = Speibecken

Solid Collector = Abfallbehälter

**Abb. 6-1** Korbsieb und Abfallbehälter

**(4) Saughandstück und Speichelsauger (Abb. 6-2)**

A. Drehen Sie die Kanülen von jedem Handstück ab, und reinigen Sie die Siebe.

B. Lassen Sie nach Ende der Sprechstunde zwei Tassen sauberes Wasser zur Innenreinigung durch die Handstücke laufen.

**Hinweis:** Für eine lange Lebensdauer der Teile reiben Sie die Gummi- (O-Ring) und Schraubteile der Handstücke nach der Reinigung leicht mit weißer Vaseline ein.

*[Abbildung oben Mitte]*

Vacuum Tip = Saugkanüle

Close = Zu

Open = Auf

Vacuum Handpiece = Saughandstück

Strainer = Sieb

Salvia Ejector Tip = Speichelsaugerkanüle

Saliva Ejector Handpiece = Speichelsauger

**Abb. 6-2** Saughandstück und Speichelsauger

**(5) Desinfektion**

A. Saugkanüle, Speichelsaugerkanüle, Spritzenkanüle und die Silikongummikanüle des Saughandstücks sind autoklavierbar.

B. Sämtliche Leitungen und Schläuche können mit einer schwachen Ethanollösung gereinigt werden.

**Hinweis:** Zum Abnehmen und Einsetzen der Spritzenkanüle siehe Abschnitt 3-2 (2).

**(6) Reinigung des Öldunstabscheiders (Abb. 6-3)**

Der Öldunstabscheider der Handstücke befindet sich auf der Rückseite des Arztelements.

Öffnen Sie den Öldunstabscheider einmal pro Woche, und reinigen Sie den Öldunstfilter.

*[Abbildung unten Mitte]*

Oil Mist Filter = Öldunstfilter

Packing = Füllkörper

Cover = Abdeckung

**Abb. 6-3** Öldunstabscheider

### **(7) Spülsystem (Abb. 6-4) (optional)**

Der Spülschalter befindet sich unter dem Arzttisch.

Nehmen Sie ein Handstück aus dem Handstückköcher. Aktivieren Sie die Spülung, indem Sie den Schalter zur Außenseite des Tisches ziehen.

Aus dem Handstück tritt Wasser zur Reinigung der Wasserleitung aus, bis der Schalter zurückgesetzt wird.

*[Abbildung unten]*

Flush Out Switch = Spülschalter

ON = EIN

**Abb. 6-4** Spülschalter

***[Ende Seite 9]***